

Tätigkeitsbericht und Rechenschaftsbericht der Sprecher der Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt der Stadt Gera 2018

Gera, 12.02.2019

2018 war ein Wahljahr mit dem Ergebnis, Gera hat einen neuen Oberbürgermeister.

Das Jahr gestaltete sich schwierig für die AG. Unsere Änderungsvorschläge die Regularien der AG Bürgerhaushalt betreffend, die wir den Fraktionen mitgeteilt hatten, blieben ohne Antwort. 2019 ist auch wieder ein Wahljahr, wir bleiben dran.

Mit der Einführung eines Bürgerhaushaltes hat sich die Stadt Gera zur Beteiligung ihrer Bürger an der Gestaltung ausgewählter Schwerpunkte des Jahreshaushaltes bekannt. Danach fungiert die AG Bürgerhaushalt als Koordinator zwischen der Stadtverwaltung, dem Stadtrat und den Bürgern überparteilich und unabhängig. Die Arbeitsgruppe ist offen für alle Bürger, die sich auf diese Weise in die Geschicke unserer Stadt einbringen möchten.

So kann es jeder auf der Seite

https://www.gera.de/sixcms/detail.php?id=127991&_nav_id1=&_nav_id2=&lang=de

nachlesen und sich auch aktiv in die Arbeit der AG einbringen.

Die AG hat 2018 12 Sitzungen mit den Schwerpunktthema Schulen und darüber hinaus vielen Themen, die auch die Bürger bewegen durchgeführt.

Die AG hat eine OB-Kandidatenbefragung mit vier Bewerbern einzeln im Thüringer Landesbildungsmedienzentrum/Labor 14 (OKG) durchgeführt. Unsere Kandidaten-Runde mit Aufzeichnung und Ausstrahlung im Labor14 wurde als sehr gelungen betrachtet. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und gaben den Geraern die Möglichkeit sich ein Bild von den aufgezeichneten Kandidaten zu machen.

Im März gab ein Treffen der AG Mieten und Wohnen in Gera, an dem Mitglieder der AG Bürgerhaushalt teilgenommen haben. Dort wurde ein Papier zur Fortschreibung der KdU-Richtlinie eingebracht. Es trägt den Titel, Anforderungen in Ergänzung der bisherigen Richtlinie der Kosten für Unterkunft und Heizung in der Stadt Gera und wird von der AG mitgetragen. Die AG schließt sich ebenso der Forderung an, den Bundeszuschuss zu den Kosten der Unterkunft und Heizung zu erhöhen.

Die Richtlinie ist im Sozialausschuss beschlossen worden, trotz Kritik an die Beraterfirma „Analyse und Konzepte“ aus Hamburg betreffend, die das Regelwerk erstellt hat.

Im Juli spielte das Projekt Gera`s Neue Mitte eine Rolle, wozu es eine Beschlussvorlage gibt, welcher die Bürger, die sich nicht vertreten fühlten, nicht folgte. Die Bürgermeinung kam fast nicht vor, alles wird der IBA untergeordnet.

Zur Sitzung am 25.09.19 hat der neue Oberbürgermeister Julian Vonarb die AG besucht. Er zitierte u.a. den Verwaltungsgrundsatz „Die Stadt sieht sich als Dienstleister zum Wohl der Bürger“. Nicht immer die Anderen sind schuld, wir müssen selber etwas anstoßen. Herr Vonab stellt fest: „Nutzen sie den ihnen zur Verfügung stehenden Rahmen zum Nutzen der Stadt.“

Im Oktober hat uns der Vorsitzende des Haushaltsausschusses Mike Huster besucht. Er informierte zunächst darüber, dass er ab Januar 2019 Vizepräsident des Landesrechnungshofes wird. Damit endet sein Mandat im Stadtrat und somit auch der Vorsitz des HFA. Zur wirtschaftlichen Gesamtsituation gab er einen Überblick über die Jahre seit 2014.

Herr Kohle stellt den Vorschlag Kreisel statt Brücke an der B92 vor. Ein Einwohnerantrag wurde gestartet.

Die Vertreter der AG nahmen regelmäßig an den Sitzungen der Ausschüsse teil und berichteten darüber in den Sitzungen. Es gibt noch immer Probleme mit der Wahrnehmung des Rederechts unserer Vertreter in einzelnen Ausschüssen.

An Einwohneranträgen hat die AG mitgewirkt, wie die Beispiele Kreisverkehr Windischenbernsdorf, Ferbersches Haus und Geras Neue Mitte zeigen. Mitglieder der AG nahmen regelmäßig an den Bürgerfragestunden teil und brachten sich dort mit vielfältigen Fragen und Themen ein.

Zur Information der Bürger über unsere Arbeit gibt es eine eigene Seite bei „Facebook“, die zunehmend von unseren Mitbürgern wahrgenommen und ständig aktualisiert wird.

Die Mitarbeit in der Lenkungsgruppe Freifunk erfolgte kontinuierlich und wird auch jetzt, nach Abschluss des Modelprojektes weiter fortgesetzt.

2019 ist im Mai die Kommunalwahl und Gera bekommt einen neuen Stadtrat. Die AG Bürgerhaushalt erhofft für sich einen besseren Stellenwert nach der Wahl. Dafür werden wir uns im Wahlkampf stark machen.

Nur mit schönen Sonntagsreden lässt sich die Arbeit der AG nicht verbessern.

Thomas Elstner
Sprecher der AG
Bürgerhaushalt

ED Färber
stellv. Sprecher der
AG Bürgerhaushalt